

Burgerspital, Bahnhofplatz 2, Bern

| | |
|-----------------------|--|
| Bauherr | Burgergemeinde Bern |
| Vertreten durch | Emch + Berger AG (Gesamtprojektleitung) |
| Referenzperson | Ulrich Grindat 031 385 62 33 |
| Architekt | Graf Stampfli Jenni Architekten AG |
| Referenzperson | Benedikt Graft, Andreas Jenni 032 622 63 34 |
| Projektleiter Elektro | Rolf Binggeli 031 337 52 01 |
| Planung | 2009 – 2014 |
| Ausführung | September 2012 – Oktober 2014 |
| Elektrobausumme | Fr. 6.3 Mio. |
| Gesamtbausumme | Fr. 50 Mio. |



Projektbeschreibung

Sanierung und Umbau des Berner Burgerspitals in das „Berner Generationenhaus“. Alle Konzepte und Arbeiten richteten sich nach den Vorgaben der bestehenden, denkmalgeschützten Strukturen und der Nutzungsanforderungen.

Die Flächen im Erdgeschoss werden an Dritte vermietet, in der nordöstlichen Ecke gegen den Bahnhof wurde das restaurant "toi et moi" eröffnet. Im ersten Obergeschoss wird neu die Burgerverwaltung untergebracht, im zweiten Obergeschoss werden 32 Pflegeplätze angeboten. Das Dachgeschoss wird mit vielfältig nutzbaren Räumen für das Berner Generationenhaus ausgebaut. Der Spittelsaal wird als Mehrzwecksaal für Anlässe wie Bankette und Apéros des Restaurants und der Burgergemeinde genutzt.

Sämtliche Anlagen der Haustechnik wurden den neuen Nutzungen und heutigen Standards angepasst.



Leistungen BERING

- Gesamtplanung Bereich Elektroanlagen
- KNX-Programmierung
- Koordination, Bauführung, Kostenkontrolle

Besonderes

- 208'000 Meter Elektrokabel wurden verlegt, dies entspricht der Distanz Bern — Mailand.
- Installationen in denkmalgeschützter Bausubstanz
- Umbaufläche: 13'400m²

